

**Freie
Demokraten**

FDP Euskirchen



Wahlprogramm

Kommunalwahl 2020

Die Freiheit des Einzelnen steht im Mittelpunkt liberaler Politik. Jeder soll faire Chancen haben, seine eigenen Talente und Ideen zu entfalten und nach seiner eigenen Vorstellung glücklich werden zu können. Liberale Politik stellt die Eigeninitiative der Bürgerschaft vor staatliche Lenkung und baut auf die Eigenverantwortung, ohne den Staat aus seiner Verantwortung zu entlassen (Hilfe zur Selbsthilfe statt Bevormundung und Sorglospakete). Selbstbewusstsein und die Tatkraft seiner Bürgerschaft macht unsere Gesellschaft solidarisch, stark und lebenswert.

Unsere Städte und Gemeinden sind für uns vor Ort die Basis unseres Gemeinwesens. Das Mit- und Füreinander der Bürgerschaft macht unsere Städte und Gemeinden attraktiv und lebenswert.

Wir treten für Bürgerschaftsrechte, Bildung und soziale Marktwirtschaft in einer lebenswerten Umwelt ein. Die FDP ist die Partei, die offensiv die Zukunftsaufgaben in der Stadt Euskirchen angeht.

Ortsteile

Neben der zukunftsweisenden Kernstadtentwicklung treten wir für die Stärkung unser Ortsteile ein, in denen eine angemessene städtebauliche Entwicklung (Eigenentwicklung) auch weiterhin möglich sein soll.

Dabei würdigen und fördern wir als FDP Euskirchen das besondere bürgerschaftliche Engagement der Bewohnerschaft in den Ortsteilen, was nicht nur bei gemeinschaftlichen Bauprojekten, wie z. B. bei Gemeindegähäusern, immer wieder zum Ausdruck kommt.

Stadtentwicklung

Um eine ausgewogene Entwicklung der Innenstadt zu gewährleisten, muss das Integrierte Handlungskonzept darauf besonders Rücksicht nehmen, dass in der Innenstadt neben Einzelhandel auch Angebote für Kultur und Freizeit geschaffen und weiterentwickelt werden. Außerdem ist darauf zu achten, dass der Wohnungsbau für die Innenstadtentwicklung sehr wichtig ist, damit auch ein gutes Käuferpotenzial für den Einzelhandel in nächster Nähe geschaffen wird.

Kitas und Schulen

Für uns gilt ungebrochen der Vorsatz „kurze Beine - kurze Wege“. Die Ansprüche an die Kindertagesstätten wachsen von Jahr zu Jahr. Gerade um die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit unserer Dörfer und der Kernstadt zu sichern, brauchen wir auch in Zukunft in der Nähe erreichbare Kitas und Schulen.

In unserer Funktion als Schulträger hat die Stadt Euskirchen einen entscheidenden Anteil an den Rahmenbedingungen in Form von Schülerbeförderung, Gebäuden, Ausstattung, Betreuungsangeboten und Personal (beispielsweise im Sekretariat oder der Schulsozialarbeit). Um dieser verantwortungsvollen Aufgabe auch in Zukunft gerecht werden zu können, bedarf es einer guten kommunalen Finanzausstattung. Die vom Bund bereitgestellten Mittel sind ein erster Schritt, müssen aber durch die vom Land zur Verfügung gestellte zusätzliche Mittel ergänzt werden.

Zur Sicherung der Bildungsqualität gehört für eine Flächenkommune wie Euskirchen auch der Erhalt der „Kleinen Grundschulen“. Nur mit guten Bildungsmöglichkeiten ist unsere Stadt für die Zukunft gerüstet und schafft Anreize für junge Familien.

Auf dem Weg in die digitale Zukunft gilt in Euskirchen für den Schulbereich der eindeutige Grundsatz: Die Technik muss der Pädagogik folgen. Nur mit einem guten pädagogischen Konzept und entsprechend qualifizierten Lehrkräften kann die digitale Technik ihr Potenzial im Unterricht voll entfalten. Gleichzeitig bieten aktuelle digitale Technologien zahlreiche neue pädagogische Chancen und Ansatzmöglichkeiten, um Schulunterricht wirksamer zu gestalten, zu bereichern, individualisierte Lernprozesse zu erleichtern oder auch junge Menschen mit Behinderung im Lernen zu unterstützen.

Wirtschaft und Wirtschaftsförderung

Ein funktionierender Mittelstand, Handwerk, Industrie und eine gute kommunale Wirtschaftsförderung sorgen für wohnortnahe Arbeitsplätze und Entwicklungsmöglichkeiten. Zugleich werden die kommunalen Steuereinnahmen gesichert. Je besser die Standortbedingungen vor Ort, umso attraktiver ist es für Unternehmen sich anzusiedeln. Das sichert Arbeitsplätze und einen angemessenen Lebensstandard. Ohne gute Standortbedingungen haben es unsere heimischen Firmen dauerhaft schwer, an den globalisierten Märkten zu bestehen. Mit einem zügigen Ausbau der Digitalisierung entstehen auch für ländliche Regionen neue Möglichkeiten, wirtschaftliche Betriebe anzuziehen und außerdem Homeoffice zu ermöglichen.

Unsere Städte, Kreise und Gemeinden sind auf gesunde Unternehmen und ein vielfältiges Wirtschaftsleben angewiesen. Schließlich sorgen sie für wohnortnahe Arbeitsplätze und ziehen damit auch junge Familien an. Gerade für ländliche und strukturschwache Regionen leisten sie damit einen entscheidenden Beitrag zur Zukunftssicherung. Die Landesentwicklungsplanung muss aus diesem Grund in Kooperation mit den Kommunen erfolgen.

Zur Unterstützung der Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung muss eine kommunale Gesellschaft gegründet werden, die die Belange der Wirtschaft, der Stadtentwicklung und die Interessen der zukünftigen Investoren in Euskirchen bündelt und auch schneller abwickeln kann. Die derzeitigen Funktionen sind in diesen Bereichen zu sehr mit Verwaltung beschäftigt.

Energiewende

Wir unterstützen eine verträgliche und im Rahmen der stadtweiten koordinierten Einführung eines breiten Mix an regenerativen Energien. Auch dabei gilt es, Flächenfraß zu vermeiden, Transparenz und bürger-schaftliche Beteiligung umfassend zu realisieren und Lasten fair zu verteilen.

Wir fordern eine einheitliche an der Bürgerschaft orientierte Abstandsregelung, die die Windkraft vorantreibt, eine konzentrierte Bebauung an einzelnen Stellen auf dem Stadtgebiet lehnen wir jedoch ab. Auch größere Rodungen für Windkraftanlagen sind für uns tabu. Der Erhalt und die Ausweitung unserer Waldflächen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Politik.

Verkehr

Wir setzen uns dafür ein, Anreize zu schaffen, um den öffentlichen Personennahverkehr zu stärken. Dazu zählen auch finanzielle Anreize, wie z. B. einen kostenlosen Stadtbusverkehr an Samstagen sowie eine verbesserte Anbindung der Ortsteile. So reduzieren wir nicht nur den CO2 Gehalt in der Luft, sondern entlasten den Parkplatzbedarf und stärken damit auch den Einzelhandel unserer schönen Innenstadt.

Wir setzen uns für den Ausbau der B 56n ein. Insbesondere der Knotenpunkt Jülicher Ring / Kessenicher Straße muss entlastet werden. Auch eine Reduzierung des Verkehrs innerhalb der Ortsdurchfahrt Kuchenheim wird durch uns vorangetrieben. Durch die Ausschöpfung von Fördermitteln soll das Maximum für den Ortsteil realisiert werden. Dabei dürfen jedoch Belange der Anwohnerschaft nicht unberücksichtigt bleiben. Zur Not müssen die Anforderungen der neuen Verkehrsführung auch über den üblichen Standards realisiert werden (Emission etc.).

Für das Parken im öffentlichen Raum sollte die sog. **Brötchentaste** für ein eingeschränktes Gebiet in der Innenstadt – nämlich Wilhelmstr., Hochstr. und Münstereifeler Str. von der Bahnunterführung bis zur Einmündung Billiger Str. – eingeführt werden. Wer in einem Geschäft nur kurz etwas erledigt, wie z. B. der Gang zur Reinigung, nur kurz Kontoauszüge zieht oder eben Brötchen holt, sollte kurz (**20 Minuten**) gebührenfrei Parken können. Ansonsten werden verschiedene Geschäfte im Innenstadtbereich nicht mehr existieren können.

Finanzen

Die FDP in Euskirchen bekennt sich zu einem Leitbild der Nachhaltigkeit in der Finanzplanung. Prinzipiell sollte eine Stadt nicht mehr ausgeben als sie einnimmt. Wir fordern deshalb eine transparente und gerechte finanzielle Unterstützung von Vereinen, Feuerwehren und karitativen Institutionen in einem angemessenen Rahmen.

Nicht alles was gewünscht wird, lässt sich auch finanzwirtschaftlich umsetzen. Wir von den Freien Demokraten legen unseren Schwerpunkt auf Maßnahmen, die ökologisch und ökonomisch nachhaltig sind und zu einer Verbesserung des Gemeinwohls beitragen. Im Sozialbereich gilt der Grundsatz einer Unterstützung als „Hilfe zur Selbsthilfe“ und keine Sorglospakete.

Umwelt

Lärm

Lärm stellt die am unmittelbarsten spürbare Belastung für alle Euskirchener Ortsteile dar. Insbesondere in der Bauleitplanung muss mehr als bisher auf die Belange des Lärmschutzes geachtet werden, um langfristig ein lebenswertes Wohnen zu ermöglichen. Bei der Ausweisung von Wohngebieten kann es also nicht ausreichen, nur auf die momentane Einhaltung von Lärmgrenzwerten zu achten, wenn abzusehen ist, dass in Zukunft durch Änderungen der Rahmenbelastungen diese Grenzwerte überschritten werden.

Die Stadt muss alle Möglichkeiten ausschöpfen, die Lärmemission entlang der Hauptverkehrsachsen und Bahn zu minimieren. So muss beharrlich auf die Verantwortlichen eingewirkt werden, ihrer Verpflichtung zur Minimierung der Lärmentwicklung (z. B. ein besonders überwachtes Gleis, d.h. Glattschliff der Gleise durch die Bahn, oder die anfallende Instandhaltung von Flüsterbelägen durch das Straßenbauamt) nachzukommen.

Wald

Schon die vergangenen beiden Jahre mit langen Trockenstress-Perioden führten zu massiven Schäden in den Wäldern im Stadtgebiet. Zudem haben Stürme, hohe Temperaturen und die witterungsbedingte Zunahme von Schädlingsbefall wie dem Borkenkäfer zahlreiche Hektar Wald vernichtet. Bei den künftigen Neuanpflanzungen ist es dringend geboten, auf klimawandel-resistente Baumarten zu setzen.

Der Wald hat eine besondere Bedeutung für den Wasser- und Klimaschutz sowie einen hohen Erholungswert für die Bürgerschaft. Die Waldflächen der Stadt Euskirchen haben neben der Klimarelevanz eine wichtige lufthygienische Ausgleichsfunktion. Die Waldflächen in Euskirchen sind zusammenhängend als Waldgebiet zu erhalten und weiter im Sinne eines Biotopverbundes zu entwickeln. Wir, die FDP Euskirchen, werden dem Wald zu jeder Zeit eine Stimme verleihen.

Jugend und junge Erwachsene

Die Stadt sollte Jugendinteressen in der alltäglichen Kommunalpolitik offen gegenüber stehen. Für die anstehenden Aufgaben ist der Bereich unterbesetzt. Wir treten dafür ein, dass dieser Bereich zu Beginn der nächsten Legislaturperiode personell aufgestockt wird.

Bereits Kinder im Grundschulalter zeigen zunehmend schulische, häusliche und soziale Probleme. Hier fordert die FDP Euskirchen die Einstellung von weiteren sozialpädagogischen Kräften. Wenn für diese Probleme der noch jungen lernenden schon frühzeitig Lösungen gesucht und gefunden werden, sind die Chancen jedes Einzelnen sehr viel größer, Normalität im Schulalltag, im Familienleben und auch im sozialen Alltag erleben zu dürfen. Rechtzeitige Prävention statt späterer (kostenträchtiger) Intervention!

Spielplätze

Bei Neubaugebieten sind mehr als die Spielplätze nach DIN Vorschrift zu schaffen. Die Belange von Kindern dürfen nicht an den Rand gedrängt werden oder den Interessen der Bauleute (wie z. B. Stellplatznachweisen) zum Opfer fallen. Es muss Abschied genommen werden von der Vorstellung, die die Ausstattung der Spielplätze nur nach Sicherheitsvorschriften bemisst. Spielplätze müssen Freiräume darstellen für die Entwicklung der Kinder. Die Stadt muss aktiv werden, um Ideen wie die Initiative Erlebnisspielplatz am Leben zu erhalten. Darüber hinaus ist es entscheidend, dass Spielplätze ihre wichtigen Aufgaben auch langfristig leisten können. Hierfür sind die Sauberkeit der Anlagen und ein guter Zustand der Spielgeräte entscheidend und selbstverständlich.

Generationen

Die Unterstützung der Anliegen von älteren Menschen ist eine Pflichtaufgabe der Kommunalpolitik. Hier kümmert sich die FDP Euskirchen durch Beteiligung an den Arbeitskreisen der Seniorenvertretung. Besondere Punkte sind hier, die Sicherheit und Ordnung, Zugang zu öffentlichen Gebäuden und die Erreichbarkeit der Innenstadt. Die älteren Menschen müssen ständig mit den Änderungen der Gesellschaft und des öffentlichen Lebens vertraut gemacht werden.

Der Bau von barrierefreien Wohnungen gehört zum Erhalt einer modernen Stadt. Dafür müssen Grundstücke in verkehrsgünstigen Lagen zur Verfügung gestellt werden.

Digitalisierung

Die Stadt Euskirchen darf bei digitaler Infrastruktur nicht weiter auf dem Abstellgleis landen. Die kleinen und mittelständischen Unternehmen in unserer Region sind wirtschaftlich auf schnelle und verlässliche Datenübertragung angewiesen. Unsere landwirtschaftlichen Betriebe arbeiten zunehmend digital und machen Highspeed-Internet an der letzten Milchkanne zu einer Grundbedingung. Auch die Netflix-User auf dem heimischen Sofa haben ein ruckelfreies Fernseherlebnis verdient. Deshalb stehen die Freien Demokraten für Glasfaseranschlüsse bis an den letzten Hof und Weiler.

Digitale Verwaltung

Die FDP Euskirchen setzt sich für zusätzliche und einfachere Angebote im Bereich der digitalen Verwaltung ein.

So sollten z. B. Online-Reservierungen in den Bürgerbüros für die Bürgerschaft der Stadt komfortabler werden. Interessierte sollten sich in Wartelisten eintragen können und dann nach Freiwerden kurzfristiger Terminen auch eine Mitteilung erhalten. Die Arbeitsplätze in den Bürgerbüros sollten so ausgestattet werden, dass Gesprächstermine auch per Videomeeting stattfinden können.

Die Umstellung auf E-Government bringt für die Mitarbeiterschaft im öffentlichen Dienst erhebliche Änderungen im Arbeitsablauf mit sich. Frühzeitige Einbindung des Personals schon in der Planungsphase und ausreichend Zeit für Schulungs- und Coachingmaßnahmen sind der Schlüssel zu einer am Ende für alle Beteiligten sinnvollen Lösung.

Alle personenbezogenen Daten werden von der Stadt verschlüsselt abgelegt. Jegliche Kommunikation zwischen Bürgerschaft einerseits und Stadt andererseits muss durch End-to-End-Verschlüsselung geschützt werden. Lokale Cloud-Lösungen sollen aufgrund höherer Datensicherheit bevorzugt werden.

Die FDP Euskirchen respektiert in allen digitalen Anwendungen die Hoheit der Bürgerschaft über ihre personenbezogenen Daten - so wie es in der Datenschutz-Grundverordnung DSGVO festgelegt ist.

Generell können neue digitale Überwachungs-Technologien innerhalb der Stadt erst dann genutzt werden, wenn keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden und eine Nutzung durch Gesetze explizit erlaubt wird.

Es soll kein Ausbau der Kameraüberwachung stattfinden und ein klares Verbot des Einsatzes der Gesichtserkennung und anderer biometrischer Verfahren im städtischen Raum herrschen.

Der schnellste Weg zur Verringerung von Verkehrsaufkommen und Büroflächenbedarf ist ein höherer Anteil von Beschäftigten im Homeoffice. Deshalb sollte die Stadt dezentrale Arbeitskulturen durch Anreize fördern.

Landwirtschaft

Die landwirtschaftlichen Betriebe in unserer Heimatstadt sind lebensnotwendig für uns alle. In jedweder Ausrichtung übernehmen sie in Euskirchen zahlreiche Aufgaben; sie versorgen uns mit vielfältigen, hochwertigen, regionalen und saisonalen Lebensmitteln, sie engagieren sich aktiv für Umwelt- und Klimaschutz, sie pflegen Kultur und Landschaft.

Die FDP Euskirchen setzt sich dafür ein, dass die erbrachten Leistungen der Landwirtschaft angemessen gewürdigt werden.

Der Landwirtschaft stehen große Herausforderungen bevor. Fachkräfte und Erntehilfen fehlen und die Kosten für traditionelle Landbewirtschaftung steigen. Die Digitalisierung kann dazu zukunftsichernde Antworten liefern. Umso wichtiger ist es, dass sie verantwortliche politische Vertretungen an ihrer Seite hat. Die FDP weiß, was die Bevölkerung von der Landwirtschaft hat und steht an ihrer Seite. Uns ist es wichtig, nicht nur die Leistungen der Landwirtschaft in Euskirchen hervorzuheben, sondern auch zum Dialog von Landwirtschaft und Gesellschaft aufzurufen. Um den Herausforderungen der Zukunft gewachsen zu sein, brauchen wir eine faktenbasierte Auseinandersetzung mit allen beteiligten Akteuren: Handel, Landwirtschaft, Umweltschützer, Verbraucherschützer und Schulen.

Für uns ist wichtig: „Die Landwirtschaft im Stadtgebiet Euskirchen muss eine Zukunft haben!“

Gemeinnützigkeit

Die Stadt hat dafür Sorge zu tragen, dass Sozialwohnungen im angemessenen Umfang zur Verfügung stehen. Dabei ist darauf zu achten, dass diese eingestreut im gesamten Stadt- und Umlandgebiet vorhanden sind. Ebenso sollte dem Bedarf entsprechend Wohnraum für Obdachlose zur Verfügung stehen. Dies sollte vorwiegend durch die Euskirchener Baugesellschaft mbH (EUGEBAU) realisiert werden.

Neben der (Straßen-)Sozialarbeit und wenn notwendig ordnungspolitischen Maßnahmen stellt das Konfliktmanagement im Quartier für die FDP ein wichtiger und zielführender Lösungsansatz dar.

Grundsätzlich gilt der Grundsatz einer Unterstützung als „Hilfe zur Selbsthilfe“ und keine „Sorglospakete“. Die Schulsozialarbeit als wichtigen Faktor für die Zukunftsentwicklung der nachfolgenden Generationen sollte ausgebaut werden.

Bürgerengagement

Die Stadt sollte ein Umfeld schaffen, in welchem ein Engagement ihrer Bürgerschaft lohnenswert erscheint, wie zum Beispiel Unterstützung und Ausbau regionaler Bürgerschaftskonzepte. Darunter fallen z. B. Repair-Café, Ernährungsinitiativen, Carsharing, unverpackt und plastikfreie Konzepte etc.

Auch das Vereinsleben ist Ausdruck von Bürgerschaftsengagement. Die Angebotsvielfalt an Vereinen unterschiedlicher Zielrichtung wird von der FDP Euskirchen ausdrücklich begrüßt. Der Ortsbezug der Vereine schafft eine Bindung der Bevölkerung an die Stadt, was andere Probleme wie z. B. Freizeitverkehr erheblich lindert.

Nicht nur in Zeiten knapper Gemeindefinanzen ist es unmöglich, jedem Verein seine eigenen Räumlichkeiten mitzufinanzieren. Stattdessen plädieren wir für die Errichtung eines Gemeindehauses, in dessen Räumlichkeiten jeder Verein seine Treffen abhalten kann und in Grenzen Material lagern kann. Ein solches Gemeindehaus fördert zudem die Kommunikation zwischen Vereinen mit unterschiedlichen Interessen.

Sport und Kultur

Wie das umfangreiche Vereinsleben, begrüßt die FDP Euskirchen auch das reichhaltige Sportangebot in unserer Stadt. Sport, ob im Verein organisiert oder privat durchgeführt, hat wichtige gesundheits-, entwicklungsfördernde, soziale und integrative Funktionen.

Eine Förderung des Sports gilt jedoch nicht nur dem Vereinssport. Auch der Bürgerschaft, die nicht in einem Verein organisiert ist, muss die Möglichkeit geboten werden, ihren sportlichen Freizeitaktivitäten nachzugehen. Die vorhandenen gemeindlichen Anlagen sollten daher für alle zugänglich und nutzbar gemacht werden.

Wie auch immer die kreisweite Entwicklung sein wird, wir stellen uns der Aufgabe, ein nahegelegenes, sozialverträgliches Angebot zu erhalten.

Im Rahmen von Kulturveranstaltungen sind wir in Euskirchen ebenfalls breit aufgestellt. Seien es die Kulturnacht (diese wird regelmäßig von der FDP aktiv unterstützt), Nightgroove oder Chöre. Sie alle locken nicht nur alteingesessene Euskirchner zu ihren Veranstaltungen an. Besonders die Vereine verdienen unsere Unterstützung, stellen sie doch eine große Bereicherung des Stadtlebens dar.

Wahlprogramm Kommunalwahl 2020

**Freie
Demokraten**

FDP Euskirchen

Tourismus

Euskirchen liegt im Zentrum Europas. Im Dreieck der Städte Köln, Bonn und Aachen hat Euskirchen viel zu bieten: Eine der modernsten Thermen Deutschlands, eine einladende Innenstadt, bedeutende Baudenkmäler und eine vielfältige Natur. Trotzdem ist der Tourismus in Euskirchen nur rudimentär entwickelt. Wir setzen uns daher für die Einrichtung eines Wohnmobilstellplatzes für Tages- und Wochenendtouristen ein. Überdies unterstützen wir die Entwicklung eines einheitlichen überregionalen Marketingkonzepts. Auch hier bietet die Digitalisierung große Chancen. Z. B. durch die Entwicklung von Audioguides und Augmented Reality Anwendungen. Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, dass die Hardtburg zeitnah wieder für Gäste zugänglich gemacht wird, da die jahrelange Schließung dieses bedeutenden Baudenkmals einen untragbaren Zustand darstellt.

Sicherheit und Schuberkeit

Man kann sich nur richtig mit seiner „Stadt“ identifizieren, wenn man sich in ihr wohlfühlt. Als selbstverständlich sind unter Wohlfühlen die Aspekte der Sicherheit und Sauberkeit aufzuführen. Wir setzen uns seit Jahren dafür ein und sehen noch Steigerungspotential.



**Wenn es gilt,
treten wir gemeinsam
in die Pedale**

**Freie
Demokraten**

FDP Euskirchen

Kompetenz

für Euskirchen

Am 13. September

**Freie Demokraten
wählen.**



f fdpeuskirchen

@ fdpeuskirchen

@ vorstand@fdp-euskirchen.eu

www.fdp-euskirchen.eu